



Baugenossenschaft
Sonnengarten

Juli 2003

Mitteilungsblatt

Töpfern im Rütihof Seite 2

Kaufmännische
Lehrfrau Seite 3

Forum Seite 5

Info-Veranstaltung
Triemli Seite 6



Töpfern im Rütihof



Fotos: Barbara Fritschi

Die Töpferwerkstatt Tournesol im Rütihof steht auch HobbytöpferInnen offen, die sich nicht für einen Kurs anmelden wollen. Portraitiert von Barbara Fritschi

Sibler ihre erste Töpferwerkstatt eingerichtet.

Seit 1997 ist ihre Werkstatt nun im Rütihof untergebracht. Jeden Mittwoch und Donnerstag von 19.00 bis 21.30 Uhr steht sie auch anderen Interessierten offen. An einem dieser Abende wird die Töpferei jeweils von Edith Erni betreut, die vor einigen Jahren zum Team gestossen ist. Für fünfzehn Franken pro Abend ist man dabei. Inbegriffen sind Material und Getränke. Einzig das Brennen des Töpfergutes im werkstatteigenen Ofen kostet extra. Man muss sich weder anmelden noch etwas mitbringen, denn vom Werkzeug über Ton und Glasurfarben bis hin zu Schürzen und Handcrème stellen Siblings alles zur Verfügung. Auch Vorkenntnisse braucht es nicht. Zwar werden keine eigentlichen Kurse angeboten, aber Anfängern zeigen Ursula Siblinger und Edith Erni die Basisbegriffe und geben Tipps, wie sie ihre Ideen umsetzen können. Wissen auch sie mal nicht weiter, so gibt es in der Töpferei einen beachtlichen Fundus an Fachliteratur.

Selbst bei erfahrenen Töpfern kommt allerdings nicht immer alles so heraus, wie sie es erwartet haben. Für Ursula Siblinger liegt gerade darin ein besonderer Reiz: „Bei uns ist so vieles im

Leben vorgegeben, beim Töpfern hingegen kann man alles mögliche ausprobieren.“ Sie lässt sich auch gerne von anderen inspirieren, die ihre Werkstatt nutzen, und sie schätzt es, wenn jemand mit einer ganz verrückten Idee kommt: „Oft denkt man erst: Das geht nicht. Das Material Ton setzt ja gewisse Grenzen. Aber dann denken wir wieder und wieder darüber nach und finden manchmal plötzlich doch eine Lösung.“



Foto: Ruth Guillén

„Töpfern ist ganz toll, um abzuschalten und den Alltag zu vergessen.“ So erklärt Ursula Siblinger die Motivation, die sie anspornt, neben Beruf und Familie auch noch eine eigene Töpferei zu unterhalten. Bereits vor 22 Jahren haben sie und ihr Mann Hansruedi



Töpferei Tournesol
Geeringstrasse 61
8049 Zürich

Ursula Siblinger

Tel + Fax: 01 870 28 10
Natel: 079 344 26 76
e-Mail: ursula.siblinger@swissonline.ch

Das Tournesol-Team ist aber auch offen für Vorschläge zu besonderen Veranstaltungen. Es gibt immer mal wieder einen kleinen Töpferkurs für Kinder, und Hansruedi Siblinger hat auch schon einmal einen „Männerabend“ veranstaltet. Ein ganz besonderes Projekt realisierte Ursula Siblinger zum 175-Jahr-Jubiläum der Gehörlosenschule Zürich vor zwei Jahren. Sie bereitete für



jede Schülerin und jeden Schüler eine rechteckige Tonplatte vor. Jedes Schulkind setzte dann seinen Handabdruck in die Platte, da die Hände wegen der Gebärdensprache eine ganz besondere Bedeutung für Gehörlose haben. Schliesslich verzierten die Kinder ihre Platten und schrieben ihre Namen dazu. Nachdem Ursula Siblinger die Platten gebrannt hatte, wurden sie von einem Maurer an einer Innenwand des Schulhauses zu einem Mosaik zusammengefügt.

Seit vier Jahren organisiert die Töpferei Tournesol überdies im Dezember eine Vernissage mit freiem Verkauf, an der alle, die in der Werkstatt töpfern, ausstellen können. Dieses Jahr wird die Vernissage am 1. Advent im Freizeitraum Rütihof stattfinden.



Foto: Ruth Guillén

Kaufmännische Lehrfrau

Nachdem in verschiedenen Zeitungen über fehlende Lehrstellen für Schulabgänger berichtet wurde, hat sich der Vorstand entschieden, Lehrstellen in der Baugenossenschaft Sonnengarten zu schaffen.

Neben der nun besetzten Lehrstelle im *kaufmännischen Bereich* bieten wir auch eine Lehrstelle als *Betriebspraktiker* im Regiebetrieb an. Die neu geschaffene Berufsausbildung zum *Betriebspraktiker* steht selbstverständlich jungen Frauen und Männern gleichermaßen offen.

Durch diese zwei Lehrstellen nimmt die Baugenossenschaft Sonnengarten auch im Bereich der Berufsbildung ihre sozia-

le Verantwortung wahr und bietet so zwei Jugendlichen einen Start ins Berufsleben.

Die Lehrstelle als **Betriebspraktiker** werden wir auf den **Lehrbeginn August 2004** besetzen. Dadurch können sich unsere Hauswarte auf diese verantwortungsvolle Aufgabe vorbereiten und es besteht genügend Zeit eine teamfähige Lehrtochter oder einen teamfähigen Lehrling zu finden.

Die kaufmännische Lehrstelle konnten wir bereits auf den Lehrbeginn August 2003 besetzen. In **Regula Auckentahler** haben wir eine junge, interessierte und motivierte Frau gefunden. Regula hat die obligatorische Schulzeit im Sommer

2002 beendet. In einem neunmonatigen Sprachaufenthalt in Toronto, Kanada, hat sie die englische Sprache gelernt und erste Erfahrungen in der Selbstständigkeit gesammelt. Regula beginnt die Lehre am 11. August 2003. Wir heissen sie an dieser Stelle herzlich willkommen und freuen uns auf eine interessante und für alle lehrreiche Zeit.





Hagenbuchrain – Stand Bauarbeiten Anfang Juli 2003

Foto: Peter Seidler

Impressionen vom
Rahmenprogramm
der GV 2003



4



Fotos: Bernhard Züger

Forum

Frühling

Die Natur löst sich aus dem eisigen Griff des Winters. Überall beginnt es zu blühen und zu wachsen. Auch bei uns im „Sonnengarten“. Da gibt es besondere Plätzchen, die liebevoll gestaltet sind und uns eine wundervolle

Farbenpracht präsentieren. Es ist der Wydäckerring in der oberen Kurve. Alle diese Blumen mit ihren prächtigen Farben sind ein täglicher Aufsteller und eine friedliche Oase auf dieser kriegsgeplagten Welt. Müssen wir da

nicht der Leitung und den fleissigen Händen dankbar sein, die dieses Wunder gestaltet haben?

Ein „Sonnengärtler“ der sich freut, schon 50 Jahre in dieser Wohnsiedlung leben zu dürfen.

Walter Hotz, Wydäckerring 85



Fotos: Walter Hotz

Hier könnte auch Ihr Beitrag stehen

Wissen Sie etwas, das auch andere Genossenschafterinnen und Genossenschafter interessieren könnte? Haben Sie sich über etwas in der BGS gefreut oder geärgert? Haben Sie eine Idee, die Sie mit den anderen Sonnengärtlern disku-

tieren möchten? Hier ist der Ort dafür. Berichte, Geschichten, Meinungen oder Illustrationen unserer Mieter, die im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden, prämiieren wir mit einem 20-Franken-Gutschein der Migros.

Info-Veranstaltung

Einladung zur Info-Veranstaltung Siedlung Triemli

am 16. September 2003 um 19.30 Uhr im Europasaal des Kongresszentrums Hotel Spirgarten, Lindenplatz 5, 8048 Zürich.

An dieser Informationsveranstaltung startet der Vorstand der Baugenossenschaft Sonnengarten die Diskussion über die Zukunft der Siedlung Triemli

mit den Genossenschafterinnen und Genossenschaftern der BGS und insbesondere den Bewohnerinnen und Bewohnern des Siedlungsteiles Triemli.

Öffnungszeiten

Werkstatt Triemli, Rossackerstrasse 16

Mo-Fr 7 bis 8 Uhr

Mo-Fr 11.30 bis 12 Uhr

Mo-Do 16.30 bis 17 Uhr

Waschschlüsselladen:

Erster Mittwoch eines jeden Monats

von 7 bis 9 Uhr

Zweiter und dritter Mittwoch eines jeden

Monats von 16 bis 18 Uhr

Werkstatt Rütihof, Geeringstrasse 61

Mo-Fr 7 bis 8 Uhr

Mo-Fr 11.30 bis 12 Uhr

Mo-Do 13.30 bis 14 Uhr

Waschschlüsselladen:

Erster Mittwoch eines jeden Monats

von 17 bis 17.30 Uhr

6

Die nächsten Termine



Kulturgruppe Rütihof 2003

Von November bis Juni findet am ersten Donnerstag im Monat der Nachbarschaftstreff statt.

Kulturgruppe Triemli 2003

Altersausflug 11. September 2003

